Wanderung Donnerstag, 10. September 2026

Magischer Jura

Unsere September-Wanderung führt durch faszinierende Landschaften, wie sie für den Jura typisch sind: fliessende Geländeformen, Schluchten, senkrecht aufsteigende Felswände, Wälder und Weideland. Wir starten in Hägendorf, eines der Industriedörfer im Solothurnischen Gäu, das im Norden durch die erste Kette des Juragebirges und im Süden durch die Aare begrenzt ist.

Nach dem obligaten Hallo-Wach-Kafi im Bistro des Dorf-Becks (wir waren bereits 1½ Stunden mit der Bahn unterwegs), folgen wir nach wenigen 100 Metern bei den letzten Häusern dem Cholersbach, der die 2,8 Kilometer lange Tüfelsschlucht tief in das Juragestein eingefressen hat. Steile Felswände, Grotten, Höhlen und Strudellöcher sind so entstanden. Der stets leicht ansteigende Weg schlängelt sich dem wilden Bach entlang, der über zahlreiche Kaskaden abfällt. Wir wandern über insgesamt 37 Brücken und Stege und über Treppenstufen vorbei an märchenhaften Moosfelsen und einer natürlichen Wasserfontaine durch den urtümlichen, in sich geschlossenen Landschaftsraum.

Bevor wir die Tüfelsschlucht Richtung Bärenwil verlassen, lassen wir die Korken knallen und stossen, wie es sich nach Durchschreiten dieser Schlucht gehört, mit einem «Chlöpfmoscht» an, der einst als Wein des Teufels bezeichnet wurde. Dann folgen wir dem Weg durch den schattigen Forst und durch offenes Gelände mit Blick auf die bewaldeten Höhenzüge und felsigen Flüe.

In Bärenwil, höchstgelegene Siedlung im Kanton Baselland, erwartet uns der Wirt in der Dorfbeiz «Chilchli» zum Mittagessen. Zum Namen «Chilchli» und zum Dachreiter mit Glocke auf dem Wirtshaus kam es, weil das Dorf 1832 nicht dem neugegründeten Kanton Baselland beitreten wollte. Es blieb Baseltreu, was die Basler belohnten, indem sie den Bärenwiler einen Pfarrer stellten und in dessen Wohnhaus ein Zimmer mit Rednerpult und auf dem Haus einen Dachreiter mit Glocke bauen liessen. Heute ist Bärenwil eine Fraktion der Gemeinde Langebruck, gehört zum Kanton Baselland und das «Chilchli» ist nur noch Dorfwirtschaft. Doch der Name ist geblieben und die Glocke wird noch heute stündlich geläutet.

Nach dem Essen wandern wir über offenes Gelände um den Schwängiberg nach Langenbruck. Der Weg ist nicht allzu weit, so dass wir dort zeitgerecht das Postauto erreichen, das uns nach Balsthal fährt, wo wir mit der OeBB durch die Klus nach Oensingen und von dort mit dem Interregio nach Zürich und ins Zürcher Unterland fahren.

Besammlung: 10.09.2026, 07:40 Uhr Bahnhof Bülach

Fahrplan:

Hinweg:			*Rückweg:*		
Bülach, Bhf. ab	07:58	Gleis 3	Langenbruck, Dorf ab	16:16	BUS 94
Zürich HB an	08:23	Gleis 43/44	Balsthal, Bhf. an	16:27	Kante C
Zürich HB ab	08:29	Gleis 17	Balsthal, Bhf. ab	16:32	Gleis 2
Olten an	09:00	Gleis 3	Oensingen, Bhf. an	16:40	Gleis 5
Olten ab	09:11	Gleis 1 B-D	Oensingen, Bhf. ab	16:45	Gleis 3
Hägendorf an	09:17	Gleis 4	Zürich HB an	17:30	Gleis 14
			Zürich HB ab	17:37	Gleis 41/42
			Bülach, Bhf. an	18:02	Gleis 1

Information Wegstrecke / Marschzeit:

Streckenabschnitt	*Distanz*	*Aufstieg*	*Abstieg*	*Dauer*	*Zeit*
Kaffee&Gipfeli					09:30 – 10:00
Hägendorf – Oberi Schlucht Pt. 758	3.6 km	310 m	30 m	1:45 h	10:00 – 11:45
Pt. 758 – Bärenwil	2.9 km	90 m	20 m	1:00 h	12:00 – 13:00
Mittagessen Rest. Chilchli					13:00 – 15:00
Bärenwil – Langenbruck	2.2 km	50 m	130 m	1:00 h	15:00 – 16:00
Total	**8.7 km**	**450 m**	**180 m**	**3:45 h**	

Mittagessen: Restaurant Chilchli Bärenwil

Menü 1	Suppe Schweinsbraten mit Spätzli und Herbstgemüse	Fr. 24.00
Menü 2	Suppe Wildschweinpfeffer mit Spätzli und Herbstgemüse	Fr. 24.00
Menü 3 VEGI	Suppe Vegetarischer Herbstteller	Fr. 24.00

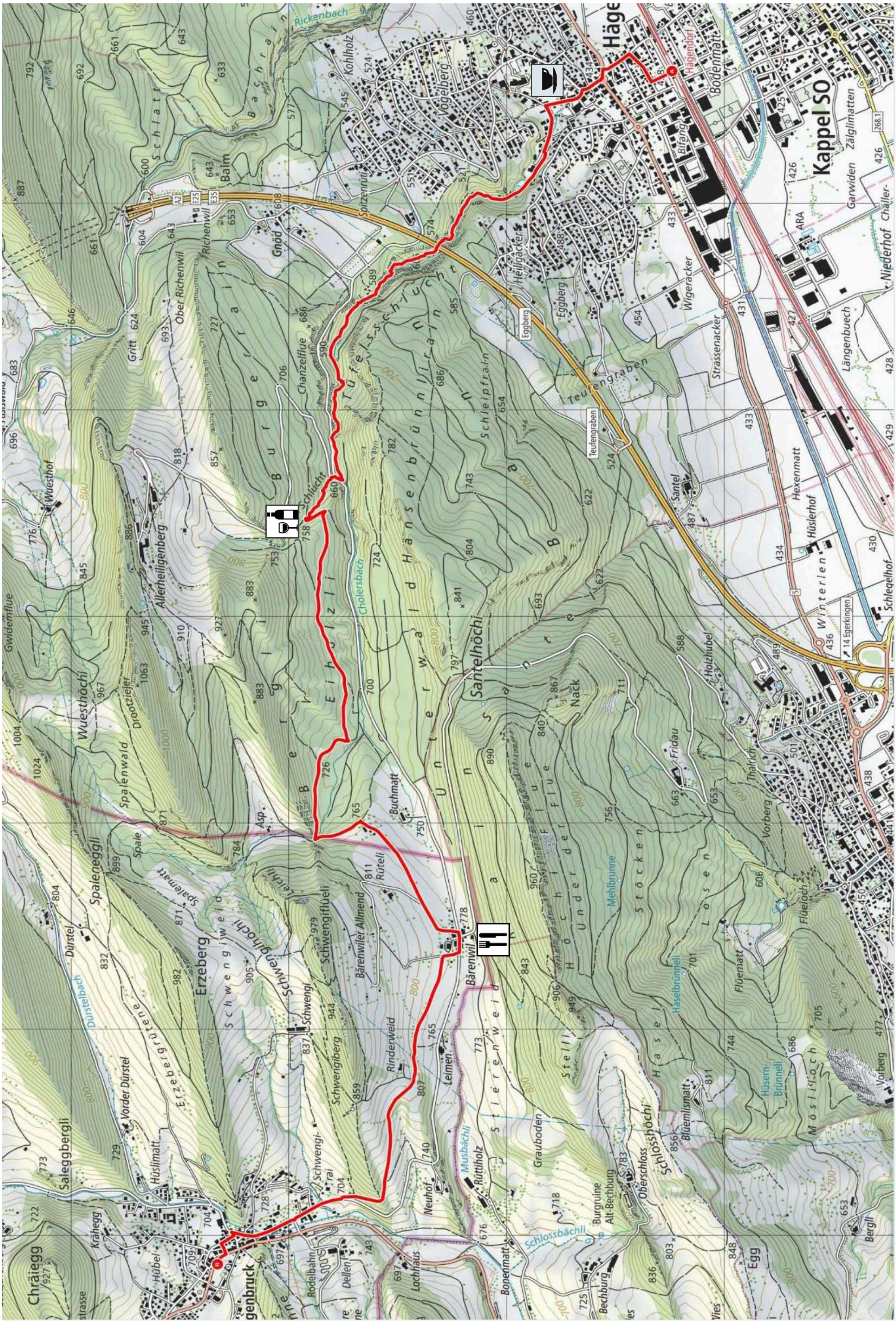
Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer

Kosten: öV, Kaffee/Gipfeli und Wanderleitung: Halbtax Fr. 42.00 / GA Fr. 12.00

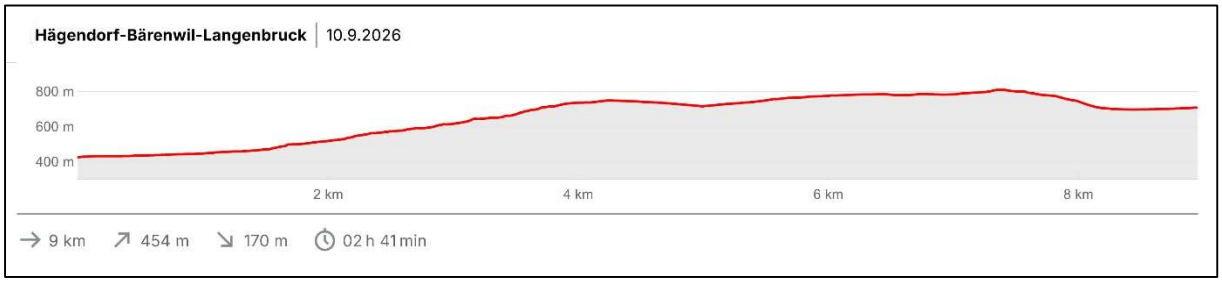
Kontakte: Bistro Vögeli Beck, Eigasse 2, Hägendorf
Tel. 062 216 01 51, E-Mail: info@voegeli-beck.ch

Restaurant Chilchli Bärenwil, Tel. 062 390 11 13
E-Mail: stefan.aegerter@gmx.ch

Wanderroute:



Höhenprofil:



Wanderleitung:

Hansruedi Knauer und Irene Clemenz

Anmeldung:

Anmeldeschluss:	Freitag, 4. September 2026, 18:00 Uhr
E-Mail:	wandern@seniorenclub-buelach.ch
Telefon:	Hansruedi Knauer, 079 416 95 59 oder Irene Clemenz, 079 364 75 04

Trinkbecher für den Apéro mitnehmen.

Voranzeige:

Nächste Wanderung Donnerstag, 8. Oktober 2026 von Adetswil nach Pfäffikon ZH

Nicht verpassen: Gemütlicher Kaffee-Stamm jeden Dienstag von 9.00 bis 10.00 Uhr im Bistro Soligänter. Herzlich willkommen!

Besuche auch unsere Webseite www.seniorenclub-buelach.ch